

Berichtigung zu der Arbeit J. Goerdeler und H. W. Pohland

Über Isothiazole I, Darstellung und Oxydation einiger β -Amino-thiicrotonamide¹⁾

Aus dem Organisch-Chemischen Institut der Universität Bonn

(Eingegangen am 10. Juni 1965)

Folgende Angaben dieser Arbeit sind richtigzustellen und zu ergänzen:

1. Die alkalische Behandlung des [α -Carbäthoxy- β -amino-thiicrotonoyl]-benzoyl-amins (IIIb) gibt nicht [α -Carboxy- β -amino-thiicrotonoyl]-benzoyl-amin (IV), sondern 4-Mercapto-6-methyl-2-phenyl-5-äthoxycarbonyl-pyrimidin²⁾, Schmp. 150°. IV ist also zu streichen.

2. Die alkalische Verseifung des 5-Benzamino-3-methyl-isothiazol-carbonsäure-(4)-äthyl-esters (VIb), Schmp. 136°, führt, wie angegeben, zu der 5-Benzamino-3-methyl-isothiazol-carbonsäure-(4), die jedoch bei ca. 280° unter Braunfärbung und Gasentwicklung, nicht bei 121–122°, schmilzt. Schneller und sicherer erhält man die Säure, wenn man den Ester VIb mit geringem Überschuß von 1*n* NaOH 30 Min. erhitzt, nach Abkühlen filtriert und ansäuert. Zur Reinigung ist 90-proz. Äthanol geeignet.

J. Goerdeler

¹⁾ J. Goerdeler und H. W. Pohland, Chem. Ber. 94, 2950 (1961).

²⁾ J. Goerdeler und H. W. Pohland, Chem. Ber. 96, 526 (1963), dort Formel XII.

[273/65]

© Verlag Chemie, GmbH. 1965 — Printed in Germany.

Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Rudolf Criegee, Karlsruhe. Redaktion: Dr. Hermann Zahn, München.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: W. Thiel, Verlag Chemie, GmbH. (Geschäftsführer Eduard Kreuzhage),
694 Weinheim/Bergstr., Pappeallee 3, Postfach 129/149 — Fernsprecher Sammelnummer 3635 — Fernschreiber
465516 vchwh d — Telegrammadresse: Chemieverlag Weinheimbergstr.

Das ausschließliche Recht der Vervielfältigung und Verbreitung des Inhalts dieser Zeitschrift sowie seine Verwendung für fremdsprachige Ausgaben behält der Verlag sich vor. — Die Herstellung einzelner fotomechanischer Vervielfältigungen zum innerbetrieblichen oder beruflichen Gebrauch ist nur nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels und dem Bundesverband der Deutschen Industrie abgeschlossenen Rahmenabkommen 1958 und des Zusatzabkommens 1960 erlaubt. Nähere Auskunft hierüber wird auf Wunsch vom Verlag erteilt. — Preis jährlich DM 220.— zuzügl. Versandgebühren; Einzelheft DM 19.—. Die Bezugsbedingungen für die Mitglieder der Gesellschaft Deutscher Chemiker werden auf Anfrage von der Geschäftsstelle, 6 Frankfurt 9, Carl-Bosch-Haus, Varrentrappstraße 40–42, Postfach 9075, mitgeteilt. — Zahlungen an: Verlag Chemie, GmbH, 694 Weinheim/Bergstr. — Postfach 129/149 — Postscheckkonto: 6 Frankfurt/M. Nr. 145314, Wien 108 750, Zürich VIII 47055, Stockholm 74 137. Banken: Deutsche Bank AG., 694 Weinheim/Bergstr., Kto.-Nr. 11320; Dresdner Bank AG., 68 Mannheim, Kto.-Nr. 24021; Volksbank eGmbH., 694 Weinheim/Bergstr., Kto.-Nr. 248; First National City Bank, New York, Kto.-Nr. 10200946. — Abbestellungen nur bis spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres. Gerichtsstand und Erfüllungsort: Weinheim/Bergstr. — Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Empfängers. — Druck: Buchdruckerei Dr. Alexander Krebs, Weinheim/Bergstr.